

Die Zurich Innovation Championship wählt Kandidaten für das grosse Finale

Acht Finalisten bringen zukunftsweisende Lösungsvorschläge für Herausforderungen der nächsten Generation



Zürich, 7. Juli 2020 – In einem Wettstreit brillanter Ideen wurden die acht besten und innovativsten Start-ups der Zurich Innovation Championship 2020 ausgewählt, die im Oktober in das Finale einziehen.

Der Wettbewerb begann am Anfang dieses Jahres mit beinahe 1'400 Teilnehmern und brachte zahlreiche innovative Ideen hervor, mit denen die Teilnehmer verschiedene aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen zu lösen versuchten. Die Teilnehmer sind in Zusammenarbeit mit der Zurich Insurance Group (Zurich) insbesondere Probleme angegangen, die sich für die nächste Generation abzeichnen – von einer App zur Bildung von Kindern im Bereich Finanzen über parametrische Versicherungslösungen bis hin zu klimabezogenen Katastrophen-Risikomodellen.

«Bei der Zurich Innovation Championship geht es um viel mehr als die Entwicklung neuer Versicherungslösungen», sagte Stuart Domingos, Head of Group Innovation bei Zurich. «Diese Start-ups und Unternehmer bringen Enthusiasmus und Kreativität in die Aufgabe ein, umsetzbare Lösungen für einige der drängendsten Aufgaben der Gesellschaft zu entwerfen. Gemeinsam wollen wir für unsere Kunden weltweit neue Wege finden, um zu einer nachhaltigen und effizienten Zukunft beizutragen».

Die acht Finalisten wurden aus 25 Bewerbern ausgewählt, die von Geschäftseinheiten der Zurich weltweit ausgesucht worden waren, um gemeinsam ein Konzept zu erarbeiten. Die Finalisten werden ihre Projekte mit Zurich nun weiter vertiefen, um ihre Lösungen anschliessend im Oktober im Rahmen des Finales der Zurich Innovation Championship der Konzernleitung von Zurich zu präsentieren.

Die acht Finalisten, welche die vier Geschäftsregionen der Zurich vertreten, sind:

Asien-Pazifik

Mellow. Das Unternehmen Mellow mit Sitz in Hongkong hat eine interaktive App speziell für Kinder und Eltern entwickelt, die ihnen den Umgang mit Finanzen durch praktische Erfahrungen des Alltags näherbringt. Die App ist mit einer Prepaid-Karte verbunden, um das Konzepts des Taschengeldes zu digitalisieren, Ausgaben und Ersparnisse zu erfassen, und Eltern eine Möglichkeit zu bieten, positives Verhalten zu belohnen.

Pops! Diabetes Care. Das australische Unternehmen Pops! Diabetes Care bietet eine Alternative zum traditionellen Blutzuckertest. Die App von Pops! Diabetes Care erlaubt es den Benutzern ihren Zustand mit Funktionen wie Echtzeit-Blutzuckermessung und virtuellem, KI-gesteuertem Coaching zu kontrollieren.

Europa, Naher Osten und Afrika

Parametrix. Das israelische Unternehmen Parametrix hat ein parametrisches Versicherungsmodell für Unternehmen entwickelt, die von Technologie abhängig sind. Die indexbasierte Versicherungsdeckung tätigt automatisch eine Auszahlung, wenn gewisse technische Dienstleistungen unter bestimmten Umständen ausfallen. Versichert sind Cloud-Ausfälle, Netzausfälle, Systemabstürze von Drittanbietern und weitere Risiken, die zum Ausfall von IT-Diensten führen können.

Wenalyze. Versicherer erhalten oft ungenaue Informationen über kleine bis mittlere Unternehmen, die von den Versicherungsexperten manuell überprüft werden müssen. Wenalyze, ein Unternehmen mit Sitz in Spanien, bietet eine Lösung, bei welcher Big Data, Machine Learning und Data Matching verwendet werden, um Informationen zu verifizieren und den Versicherungsbedarf zu ermitteln.

Lateinamerika

DeepAgro. Dieses Unternehmen aus Argentinien nutzt Technologien wie Deep Learning, Data Mining und Internet of Things, um Unkrauterkennungssysteme und andere landwirtschaftliche Dienste zu entwickeln. Das System des Unternehmens führt ein punktuell Sprühverfahren von Herbiziden durch, die Unkraut zwischen Sojabohnenpflanzen abtötet. Auf diese Weise können bis zu 70% an Agrochemikalien eingespart werden – abhängig von der Menge des Unkrauts, das sich in der Partie befindet – so dass die Auswirkungen auf die Umwelt geringer sind.

DESCIFRA. Dieses mexikanische Unternehmen bietet einen Service an, der Mikromärkte für Unternehmen ermittelt. Mit Hilfe von Big Data, Machine Learning und der Analyse von Geo-Informationen erstellt DESCIFRA Tabellen, Grafiken, Karten und andere Hilfsmittel, um standortbezogene Szenarien vorherzusagen und die Entscheidungsfindung voranzutreiben.

Nordamerika

Jupiter Intelligence. Das Start-up bietet Katastrophen-Risikomodelle an, die den fortwährenden Klimawandel berücksichtigen. Sie liefern risikofokussierte und umsetzbare klimabezogene Erkenntnisse, die das Potenzial haben, Zurich-Kunden widerstandsfähiger zu machen gegen den Klimawandel.

ClaimFlo. Safekeep ist ein in New York City ansässiges Fintech-Unternehmen und ihr Produkt ClaimFlo ist eine Plattform zur Verarbeitung von Schäden im Bereich Schaden- und Unfallversicherung. Mit Hilfe von Machine Learning kann ClaimFlo Regressansprüche effizienter und kostenwirksamer identifizieren und bearbeiten.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über die Zurich Innovation Championship finden Sie unter: www.zurich.com/zic. Diese Website wird regelmässig aktualisiert.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit rund 55'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen im Schaden- und Unfall- sowie im Lebensversicherungsbereich. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen sowie multinationale Konzerne in mehr als 215 Ländern und Gebieten. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.

Kontakt

Zurich Insurance Group AG

Austrasse 46, 8045 Zürich

www.zurich.com

SIX Swiss Exchange/SMI: ZURN, Valor: 001107539

Media Relations

Malcolm Shearmur, Anina Jäger

Telefon +41 (0)44 625 21 00

Twitter [@Zurich](https://twitter.com/Zurich)

media@zurich.com